

# Aufnahmeantrag für Berufsoberschulen I in Rheinland-Pfalz



**DAVID ROENTGEN SCHULE**  
Berufsbildende Schule  
Gewerbe + Technik

Der Aufnahmeantrag ist **sorgfältig, vollständig** und **deutlich lesbar** in **Blockschrift** auszufüllen.

Er muss mit den geforderten **beglaubigten Nachweisen** für die Aufnahme zum kommenden Schuljahr **bis zum 1. März** des laufenden Jahres bei der obigen Schule eingegangen sein.

**Lesen Sie bitte vor dem Ausfüllen des Aufnahmeantrages aufmerksam die "Anleitung zum Ausfüllen des Aufnahmeantrages".**

Langendorfer Str. 65  
56564 Neuwied

Fon 02631 / 989-0  
Fax 02631 / 989-100  
www drsneuwied.de  
Mail info @ drsneuwied.de

## 1. Angaben zur Person

Nachname: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_ Geburtsort: \_\_\_\_\_

Geburtsland: \_\_\_\_\_ Geschlecht:  weiblich  männlich  divers

Straße: \_\_\_\_\_ PLZ und Wohnort: \_\_\_\_\_

Tel.-Nr.(privat): \_\_\_\_\_ Tel.-Nr. (mobil): \_\_\_\_\_ E-mail: \_\_\_\_\_

Religion:  röm.kath.,  evangelisch,  islamisch,  sonstige,  keine

Staatsangehörigkeit: \_\_\_\_\_

Aussiedler:  ja  nein Familiensprache: \_\_\_\_\_

Ausländer:  ja  nein Zuzugsjahr nach Deutschland: \_\_\_\_\_

## Erziehungsberechtigte / Erziehungsberechtigter

**Personalien der / des Erziehungsberechtigten** bei minderjährigen Bewerbern oder der nächsten Angehörigen bei volljährigen Bewerbern

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_ PLZ und Wohnort: \_\_\_\_\_

Tel.-Nr. (privat) \_\_\_\_\_ Tel.Nr. (dienstl.): \_\_\_\_\_

## 2. Angaben zum beabsichtigten Bildungsgang

### Berufsoberschule I, Fachrichtung Technik

Schwerpunkt:  Ingenieurwesen  Naturwissenschaft Schulort: **NEUWIED**

Ich habe mich für dieselbe Schulform auch an folgender Schule beworben: \_\_\_\_\_

## 3. Erklärung

Ich beantrage einen Schulplatz nach Maßgabe meiner vorstehenden Angaben.  
Ich versichere, dass ich die Angaben in diesem Antrag nach bestem Wissen und Gewissen vollständig und richtig gemacht habe. Die geforderten Nachweise sind beigelegt. Mir ist bekannt, dass fahrlässige oder vorsätzlich falsche Angaben ordnungswidrig sind und zum Ausschluss vom Vergabeverfahren oder - bei Feststellung nach der Aufnahme - zum Widerruf der Aufnahme führen.

Ort, Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift der Bewerberin / des Bewerbers: \_\_\_\_\_

Ort, Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift der Erziehungsberechtigten: \_\_\_\_\_

#### 4. Angaben zur Zugangsberechtigung

##### Schulbildung (beglaubigte Zeugniskopie des letzten Abschlusszeugnisses oder Halbjahreszeugnisses)

Qualifizierter Sekundarabschluss I oder gleichwertiger Abschluss  ja  nein

besuchte Schule:

Zeugnisdatum:

Schulbesuch / Tätigkeit  
zurzeit:

##### Berufsausbildung (beglaubigte Zeugniskopien beifügen)

Beruf:

Berufsausbildung:

von:

bis:

##### Berufstätigkeit (beglaubigte Nachweise beifügen)

als:

von:

bis:

als:

von:

bis:

##### 5. Geleistete Dienste und Härtegesichtspunkte (beglaubigte Nachweise beifügen)

Wehrdienst  Zivildienst  freiwilliges soziales Jahr  Entwicklungshelfer

Haben Sie diesem Aufnahmeantrag einen formlosen Antrag auf bevorzugte Zuteilung eines

Schulplatzes beigefügt?

Ja

Nein

##### Grad der Behinderung nach dem Schwerbehindertengesetz (beglaubigte Nachweise beifügen)

unter 30 %  ab 30 %  ab 50 %  ab 70 %

Halbwaise ohne eigenes Einkommen

Vollwaise ohne eigenes Einkommen

sonstige außergewöhnliche persönliche, soziale und / oder familiäre Härten

(auf gesondertem Blatt erläutern)

##### Wird von der David-Roentgen-Schule ausgefüllt

Durchschnittsnote: \_\_\_\_\_ Punkte \_\_\_\_\_

Wartezeit von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ = \_\_\_\_\_ Hj. x 1,5 Punkte \_\_\_\_\_

Geleistete Dienste (2 Punkte) Punkte \_\_\_\_\_

Grad der Behinderung  
(unter 30 % = 1 Pkt.; ab 30 % = 2 Pkt.; ab 50 % = 4 Pkt.; ab 70 % = 6 Pkt.) Punkte \_\_\_\_\_

Halbwaise ohne eigenes Einkommen (2 Pkt.)

Vollwaise ohne eigenes Einkommen (4 Pkt.)

Sonstige außergewöhnliche Härten (bis zu 4 Pkt.) Punkte \_\_\_\_\_

Gesamtpunktzahl: =====

Bemerkungen: \_\_\_\_\_

Ort, Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

## Anleitung zum Ausfüllen des Aufnahmeantrages für Berufsoberschule I

### Zu 4. Angaben zur Zugangsberechtigung

Bei allen Zeugnissen und Abschlüssen sind **beglaubigte** Kopien bzw. Nachweise (keine Originalbelege) vorzulegen.

- Qualifizierter Sekundarabschluss I
- Abgeschlossene Berufsausbildung

### Zu 5. Geleistete Dienste und Härtegesichtspunkte

Die geleisteten Dienste sind durch **beglaubigte** Nachweise (keine Originale) zu belegen, aus denen hervorgeht, dass der Dienst vollständig abgeleistet worden ist. Bewerber, die Wehrdienst etc. geleistet haben, werden bevorzugt aufgenommen, wenn für den gewählten Bildungsgang

- zu Beginn oder während des Dienstes des Bewerbers an der gewählten Schule eine Höchstzahl nicht festgesetzt war,
- der Bewerber zu Beginn oder während seines Dienstes in den Bildungsgang der Schule aufgenommen war oder im Falle einer Bewerbung aufgenommen worden wäre.

Ferner muss der Bewerber den Aufnahmeantrag zum nächstmöglichen Termin nach Beendigung des Dienstes gestellt haben. Dem Aufnahmeantrag ist ein formloser Antrag auf bevorzugte Aufnahme mit allen erforderlichen Nachweisen beizufügen.

Kreuzen Sie bitte bei den Härtegesichtspunkten das Zutreffende an. Wenn sonstige außergewöhnliche Härten vorliegen, so erläutern Sie dies bitte auf einem gesonderten Blatt.

## Zeugnisvorlage

Falls Sie noch nicht im Besitz eines Abschlusszeugnisses sind, müssen Sie **bis zum 1. März zunächst das letzte Zeugnis** vorlegen mit der **Verpflichtung**, das Abschlusszeugnis spätestens 10 Tage nach Empfang nachzureichen.

Spätestens bis zum **Schuljahresbeginn** müssen die erforderlichen **Unterlagen in beglaubigter Kopie** vorliegen:

- Bescheinigung des qualifizierten Sekundarabschluss I
- Abschlusszeugnis der Berufsschule bei einer dualen Ausbildung
- Prüfungszeugnis der IHK oder HWK

Ausführliche Informationen zu unseren Bildungsangeboten finden Sie auf unserer Internetseite unter [www.drsneuwied.de](http://www.drsneuwied.de)

Falls Sie Ihren Antrag persönlich abgeben möchten, besteht die Möglichkeit

**Montag – Freitag von 7.30 – 15.15 Uhr**

(In den Ferien und an beweglichen Ferientagen sind die Zeiten evtl. geändert)